

## **Anhänge I bis III**

**zur Studien- und Prüfungsordnung für Bachelorstudiengänge  
des Departements Angewandte Linguistik und Kulturwissenschaften  
der Zürcher Hochschule Winterthur vom 25.9.2006**

beschlossen am 25.9.2006 erstmals durch  
die Schulleitung der Zürcher Hochschule Winterthur

Version 1.0

<b>1</b>	<b>Anhang I Bedingungen zur Aufnahme an die ZHW .....</b>	<b>1</b>
<b>1.1</b>	<b>Aufnahmeprüfung .....</b>	<b>1</b>
<b>1.2</b>	<b>Bedingungen für die Studiengänge des Departement Angewandte Linguistik und Kulturwissenschaften .....</b>	<b>1</b>
1.2.1	Zulassung (Art. 2).....	1
<b>1.3</b>	<b>Zusätzliche Zulassungsvoraussetzungen (Art. 4).....</b>	<b>1</b>
1.3.1	Studiengang Kommunikation.....	1
1.3.2	Studiengang Sprache und Kommunikation.....	2
<b>2</b>	<b>Anhang II Einzelregelungen Diplomstudien .....</b>	<b>3</b>
<b>2.1</b>	<b>Studiengang Kommunikation .....</b>	<b>3</b>
2.1.1	Modulkategorien (Art. 14) .....	3
2.1.2	Ergänzende Lehrveranstaltungen (Art. 18).....	3
2.1.3	Teilzeitstudium (Art. 26) .....	3
2.1.4	Abgesetzte Prüfungen (Art. 41) .....	3
2.1.5	Nachprüfungen (Art. 42).....	3
2.1.6	Expertinnen und Experten (Art. 49).....	3
2.1.7	Zulassung zum Hauptstudium (Art. 62) .....	3
2.1.8	Titel (Art. 32) .....	4
2.1.9	Assessment J005.....	4
2.1.10	Assessment ab J006.....	4
2.1.11	Hauptstudium J005 .....	5
2.1.12	Hauptstudium ab J006 .....	6
2.1.13	Bachelorarbeit (Art. 63) .....	7
2.1.14	Voraussetzungen für das Bachelordiplom (Art. 32).....	7
<b>2.2</b>	<b>Studiengang Sprache und Kommunikation.....</b>	<b>9</b>
2.2.1	Titel (Art. 32) .....	9
2.2.2	Modulkategorien (Art. 14) .....	9
2.2.3	Ergänzende Lehrveranstaltungen (Art. 18).....	9
2.2.4	Teilzeitstudium (Art. 26) .....	9
2.2.5	Abgesetzte Prüfungen (Art. 41) .....	9
2.2.6	Nachprüfungen (Art. 42).....	9
2.2.7	Expertinnen und Experten (Art. 49).....	9
2.2.8	Zulassung zum Hauptstudium (Art. 62) .....	9
2.2.9	Anrechnung auswärtiger Studienleistungen / Auslandsaufenthalt.....	9
2.2.10	Bachelorarbeit (Art. 63) .....	9
2.2.11	Assessment.....	10
2.2.12	Hauptstudium Studienrichtung Mehrsprachige Kommunikation (MK) .....	12
2.2.13	Hauptstudium Studienrichtung Technikkommunikation (TK).....	14
<b>3</b>	<b>Anhang III Übergangsregelungen .....</b>	<b>17</b>
<b>3.1</b>	<b>Allgemeine Regelungen .....</b>	<b>17</b>
<b>3.2</b>	<b>Übertritt in die neuen Studiengänge.....</b>	<b>17</b>

## **1 Anhang I Bedingungen zur Aufnahme an die ZHW**

### **1.1 Aufnahmeprüfung**

Die Bewertungen der Leistungen werden von den prüfenden Dozierenden vorgenommen. Zulässig sind Noten von 6 bis 1 in Halbnotenschritten

Ergibt sich bei einer Leistung ein Wert zwischen zwei zulässigen Noten, so entscheidet der oder die prüfende Dozierende, ob die nächst höhere oder die nächst tiefere zulässige Note gesetzt werden soll.

Das Prüfungsergebnis wird durch die Studiengangleitung auf Antrag der Konferenz der prüfenden Dozierenden verfügt.

Externe Sprachdiplome können bei der Aufnahme an die ZHW entsprechend den Empfehlungen der Eidgenössischen Berufsmaturitätskommission im Aide-mémoire IV anerkannt werden, die Aufnahmeprüfung erübrigt sich dann in der entsprechenden Fremdsprache.

Das Studium kann erst aufgenommen werden, wenn die Aufnahmebedingungen gesamthaft erfüllt sind.

### **1.2 Bedingungen für die Studiengänge des Departement Angewandte Linguistik und Kulturwissenschaften**

#### **1.2.1 Zulassung (Art. 2)**

Für alle Studiengänge dieses Departements gelten spezielle Zulassungsbedingungen im Sinne von Art. 4 der Studien- und Prüfungsordnung.

### **1.3 Zusätzliche Zulassungsvoraussetzungen (Art. 4)**

#### **1.3.1 Studiengang Kommunikation**

##### **1.3.1.1 Aufnahmeprüfung (Art. 3)**

Aufnahmeprüfung für nicht prüfungsfrei zugelassene Studierende für den Studiengang Kommunikation:

<b>Prüfungsfächer</b>	<b>Prüfungsart</b>	<b>Prüfungsdauer</b>	<b>Gewichtung</b>
Deutsch	schriftlich	2.5 Stunden	1
Englisch	schriftlich mündlich	2 Stunden ca. 20 Minuten pro Kandidat/in	1
Französisch	schriftlich mündlich	2 Stunden ca. 20 Minuten pro Kandidat/in	1

Die Prüfungen entsprechen der Kaufmännischen Berufsmaturität. Die Aufnahmeprüfung ist bestanden, wenn der Durchschnitt der Noten unter Berücksichtigung der Notengewichte mindestens 5 beträgt.

##### **1.3.1.2 Zusätzliche Zulassungsvoraussetzungen (Art. 4)**

Es gibt gegenwärtig keine Berufslehre mit einem Fähigkeitsausweis in Kommunikation. Deshalb haben alle Kandidat/innen für die Zulassung ein Eintritts-Assessment (Eignungstest) zu bestehen, das sich aus einem schriftlichen (4 Stunden) und einem mündlichen Teil (ca. 30 Min. pro Kandidat/in) zusammensetzt. Das Eintritts-Assessment dient dazu, die kommunikativen Fähigkeiten der Kandidat/innen zu beurteilen und ihr Potenzial für das Studium und die Berufsfelder Journalismus und Organisationskommunikation abzuklären.

Alle Inhaber/innen eines Berufsmaturitätszeugnisses, die das Assessment bestanden haben, werden ohne zusätzliche Praxis zum Studium zugelassen.

Inhaber/innen einer gymnasialen Maturität können das Studium nach bestandenem Assessment und einer Erwerbsarbeit von 12 Monaten aufnehmen. Die Tätigkeit muss nicht unbedingt im Medienbereich liegen.

**1.3.2 Studiengang Sprache und Kommunikation****1.3.2.1 Aufnahmeprüfung (Art. 3)**

Alle KandidatInnen müssen eine Aufnahmeprüfung ablegen.

Die Aufnahmeprüfung kann in den Sprachen Deutsch, Französisch, Italienisch (jeweils als Grundsprache oder als Fremdsprache) bzw. Englisch und Spanisch (als Fremdsprache) abgelegt werden. Alle KandidatInnen haben Aufnahmeprüfungen in mindestens drei Sprachen abzulegen, in der Regel in einer Grundsprache und in zwei Fremdsprachen. Die Aufnahmeprüfung in Deutsch (Grund- oder Fremdsprache) muss von allen KandidatInnen abgelegt werden.

Prüfungsfächer:

<b>Prüfungsfächer</b>	<b>Prüfungsart</b>	<b>Prüfungsdauer</b>	<b>Gewichtung</b>
Deutsch Grundsprache	schriftlich	90 Min.	1
Deutsch Fremdsprache	mündlich und schriftlich	180 Min.	1
Französisch Grundsprache	schriftlich	180 Min.	1
Französisch Fremdsprache	mündlich und schriftlich	180 Min.	1
Italienisch Grundsprache	schriftlich	180 Min.	1
Italienisch Fremdsprache	mündlich und schriftlich	180 Min.	1
Englisch Fremdsprache	mündlich und schriftlich	180 Min.	1
Spanisch Fremdsprache	mündlich und schriftlich	180 Min.	1

Die Aufnahmeprüfung muss in allen nach Art. 2.2.11.1 des Anhangs II der Studien- und Prüfungsordnung zu belegenden Sprachen bestanden sein.

Über die Belegung der Grundsprache entscheidet im Zweifelsfall die Studiengangleitung.

Die Studiengangleitung führt eine Liste der anerkannten externen Diplome, die von der Aufnahmeprüfung in einer Fremdsprache dispensieren.

## 2 Anhang II Einzelregelungen Diplomstudien

### 2.1 Studiengang Kommunikation

#### 2.1.1 Modulkategorien (Art. 14)

Die Studien sind gegliedert in die folgenden Modulkategorien:

Abkürzung	Bezeichnung
FaWi	Wissenschaftliche Grundlagen (Lernbereich Fachwissen)
Spra	Fachspezifische Grundlagen (Lernbereich Sprachen)
Bepr	Fachausbildung (Lernbereich Berufspraxis)
Kont	Orientierungs- / Managementkompetenz (Lernbereich Kontexte)
Int	Integrationskompetenz (Bachelor-Arbeit)

#### 2.1.2 Ergänzende Lehrveranstaltungen (Art. 18)

Für Studierende mit ungenügenden Vorkenntnissen wird im Assessmentjahr ein ergänzender Kurs Wirtschaft durchgeführt (J005 auch ergänzende Kurse in Englisch und Französisch). Dafür werden keine Credits angerechnet. Im Hauptstudium können von der Studiengangleitung nach Bedarf ergänzende Lehrveranstaltungen angeboten werden. Die Studiengangleitung bestimmt, wie und in welchen Modulen dafür Credits angerechnet werden.

Es werden keine Credits aus anderen ergänzenden Lehrveranstaltungen angerechnet.

#### 2.1.3 Teilzeitstudium (Art. 26)

Das Studium kann als Voll- oder Teilzeitstudium absolviert werden. Zusätzlich kann jedes Modul im Präsenz- oder im Erfahrenenmodus (Module, in denen Studierende Berufserfahrung oder andere grosse Vorkenntnisse ohne Creditzuweisungen mitbringen) studiert werden; die zu erbringenden Leistungsnachweise sind in beiden Modi gleich. Berufliche Tätigkeit wird nicht an die Studienleistung angerechnet.

#### 2.1.4 Abgesetzte Prüfungen (Art. 41)

Es finden keine abgesetzten Modulprüfungen statt.

#### 2.1.5 Nachprüfungen (Art. 42)

<b>Assessment</b>	Ist ein Modul nicht bestanden, können Studierende die neuen Modulbewertungen realisieren, indem sie entweder a) die Module mit dem gesamten Leistungsnachweis wiederholen oder b) in den an das Frühlingsemester anschliessenden Prüfungswochen eine Modulprüfung ohne Erfahrungsnote ablegen. Die Studiengangleitung legt Art und Dauer der Wiederholung fest.
<b>Hauptstudium</b>	Im Hauptstudium werden keine Nachprüfungen durchgeführt.

#### 2.1.6 Expertinnen und Experten (Art. 49)

Es gilt Art. 49 ohne Ausnahmeregelung.

#### 2.1.7 Zulassung zum Hauptstudium (Art. 62)

Ausnahmeregelung ab J006: Die Studiengangleitung kann bewilligen, das Modul Trainee (Praxissemester) zu absolvieren, bevor das Assessment vollständig bestanden ist. Dies löst keinen Anspruch auf Fortführung des Studiums aus.

**2.1.8 Titel (Art. 32)**

Nach erfolgreich absolviertem Studiengang wird der Titel „Bachelor of Arts ZFH in Kommunikation, Studienrichtung Journalismus/Organisationskommunikation“ verliehen.

**2.1.9 Assessment J005**

Modulgruppe (Art. 13, 55,58)	Pflichtmodule (Art. 15)	Wahlpflichtmodule (Art. 16)	Modulkategorie (Art. 14)	Credits (Art. 32d)	Kurse	Gewicht (Art. 54)	Abgesetzte Prüfung (Art. 41)
	Tools		Bepr	9	Tools		nein
	Story		Bepr	9	Storytelling 1		nein
	FaWi1		FaWi	7	Medienlinguistik 1 Journalistik 1 Organisationskommunikation 1	1 1 1	nein
	FaWi 2		FaWi	7	Medienlinguistik 2 Journalistik 2 Organisationskommunikation 2	1 1 1	nein
	Spra 1 und 2		Spra	14	Deutsch 1 Deutsch 2 Englisch 1 Englisch 2 Französisch 1 Französisch 2	3 3 1 1 1 1	nein
	Kon 1 und 2		Kont	14	Kontexte 1 Kontexte 2	1 1	nein
<b>Total Assessmentstufe J005</b>				<b>60</b>			

**2.1.10 Assessment ab J006**

Modulgruppe (Art. 13, 55,58)	Pflichtmodule (Art. 15)	Wahlpflichtmodule (Art. 16)	Modulkategorie (Art. 14)	Credits (Art. 32d)	Kurse	Gewicht (Art. 54)	Abgesetzte Prüfung (Art. 41)
	Tools		Bepr	9	Tools		nein
	Story		Bepr	9	Storytelling 1		nein
MeLi 1 und 2	MeLi 1 MeLi 2		FaWi	3 3	Medienlinguistik 1 Medienlinguistik 2	1 1	nein
JO 1 und 2	JO 1 JO2		FaWi	2 2	Journalistik 1 Journalistik 2	1 1	nein
OK 1 und 2	OK 1 OK 2		FaWi	2 2	Organisationskommunikation 1 Organisationskommunikation 2	1 1	nein
De 1 und 2	De 1 De 2		Spra	4 4	Deutsch 1 Deutsch 2	1 1	nein
FrSp 1 und 2	FrSp 1  FrSp 2		Spra	3  3	Englisch 1 Französisch 1  Englisch 2 Französisch 2	1 1  1 1	nein
	Kon 1		Kont	7	Kontexte 1		nein
	Kon 2		Kont	7	Kontexte 2		nein
<b>Total Assessmentstufe ab J006</b>				<b>60</b>			

**2.1.11 Hauptstudium J005**

Es gibt keine Modulgruppen. Im 5. und 6. Semester ist eine Vertiefungsrichtung Journalismus oder Organisationskommunikation zu wählen, was zu den entsprechenden Wahlpflichtmodulen Berufspraxis, Fachwissen 5 und 6 führt. Die Module Deutsch 5 und 6, Fremdsprachen 5 und 6 und Kontexte 5 richten sich ebenfalls auf die beiden Vertiefungsrichtungen aus. Kontexte 6 bietet ein wechselndes Wahlpflichtmodulangebot an.

Modulgruppe (Art. 13, 55,58)	Pflichtmodule (Art. 15)	Wahlpflichtmodule (Art. 16)	Modulkategorie (Art. 14)	Credits (Art. 32d)	Kurse	Gewicht (Art. 54)
	Standup		Bepr	9	Standup	
	Trainee		Bepr	8	Trainee	
		Storytelling 2	Bepr	9	Storytelling 2 JO oder Storytelling 2 OK	
		Impact	Bepr	5	Impact JO oder Impact OK	
	FaWi 3		FaWi	7	Medienlinguistik 3 Journalistik 3 Organisationskommunikation 3	1 1 1
	FaWi 4		FaWi	5	Medienforschung	
		FaWi 5	FaWi	7	Journalistik 5 oder Organisationskommunikation 5 Empirische Sozialforschung	2 1
		FaWi 6	FaWi	7	Journalistik 6 oder Organisationskommunikation 6 Kommunikationsrecht	2 1
	De 3		Spra	4	Deutsch 3	
	De 4		Spra	3	Deutsch 4	
	De 5		Spra	4	Deutsch 5	
	De 6		Spra	4	Deutsch 6	
	FrSp 3		Spra	3	Englisch 3 Französisch 3	1 1
	FrSp 4		Spra	2	Englisch 4 Französisch 4	1 1
	FrSp 5		Spra	3	Englisch 5 Französisch 5	1 1
	FrSp 6		Spra	3	Englisch 6 Französisch 6	1 1
	Kon 3		Kont	6	Kontexte 3	
	Kon 4		Kont	5	Kontexte 4	
	Kon 5		Kont	7	Kontexte 5	
		Kon 6	Kont	7	Kontexte 6	
	Bach		Int	12	Bachelorarbeit	
<b>Total Hauptstudium J005</b>				<b>120</b>		

**2.1.12 Hauptstudium ab J006**

Es gibt keine Modulgruppen. Im 5. und 6. Semester ist eine Vertiefungsrichtung Journalismus oder Organisationskommunikation zu wählen, was zu den entsprechenden Wahlpflichtmodulen Berufspraxis, Fachwissen 5 und 6 führt. Die Module Deutsch 5 und 6 und Fremdsprachen 5 und 6 richten sich ebenfalls auf die beiden Vertiefungsrichtungen aus. Kontexte 5 und Kontexte 6 bieten ein wechselndes Wahlpflichtmodulangebot an.

Modulgruppe (Art. 13, 55,58)	Pflichtmod ule (Art. 15)	Wahl- pflichtmodul e (Art. 16)	Modul- kategorie (Art. 14)	Credits (Art. 32d)	Kurse	Gewicht (Art. 54)
	Standup		Bepr	5	Standup	
	Trainee		Bepr	22	Trainee	
		Storytelling 2	Bepr	9	Storytelling 2 JO oder Storytelling 2 OK	
		Impact	Bepr	5	Impact JO oder Impact OK	
	FaWi 3 / 4		FaWi	11	Medienforschung Journalistik 3 / 4 Organisationskommunikation 3 /4	2 1 1
		FaWi 5	FaWi	7	Journalistik 5 oder Organisationskommunikation 5 Empirische Sozialforschung	2 1
		FaWi 6	FaWi	7	Journalistik 6 oder Organisationskommunikation 6 Kommunikationsrecht	2 1
	De 3 / 4		Spra	4	Deutsch 3 / 4	
	De 5		Spra	4	Deutsch 5	
	De 6		Spra	4	Deutsch 6	
	FrSp 3 / 4		Spra	3	Englisch 3 / 4 Französisch 3 / 4	1 1
	FrSp 5		Spra	3	Englisch 5 Französisch 5	1 1
	FrSp 6		Spra	3	Englisch 6 Französisch 6	1 1
	Kon 3 / 4		Kont	7	Kontexte 3 / 4	
		Kon 5	Kont	7	Kontexte 5	
		Kon 6	Kont	7	Kontexte 6	
	Bach		Int	12	Bachelorarbeit	
<b>Total Hauptstudium ab J006</b>				<b>120</b>		

**2.1.13 Bachelorarbeit (Art. 63)**

Für die Zulassung zur Bachelorarbeit müssen folgende Module mit Mindestnote 3.5 abgeschlossen sein:

- Impact und Storytelling 2
- Fachwissen 5 und 6
- Deutsch 5 und 6
- Fremdsprachen 5 und 6
- Kontexte 5 und 6

**2.1.14 Voraussetzungen für das Bachelordiplom (Art. 32)**

Das Bachelordiplom wird erteilt, wenn mindestens 180 Credits wie folgt erworben sind:

**2.1.14.1 Bachelordiplom J005**

Modulkategorie (Art. 14)	Studienabschnitt	Credits gemäss Studienplan	in %	minimale Anzahl Credits
Wissenschaftliche Grundlagen (Lernbereich Fachwissen)	Assessmentjahr	14		14
	2. Studienjahr	12		12
	3. Studienjahr	14		14
	<b>Total</b>	<b>40</b>	<b>22.2</b>	<b>40</b>
Fachspezifische Grundlagen (Lernbereich Sprachen)	Assessmentjahr	14		14
	2. Studienjahr	12		12
	3. Studienjahr	14		14
	<b>Total</b>	<b>40</b>	<b>22.2</b>	<b>40</b>
Fachausbildung (Lernbereich Berufspraxis)	Assessmentjahr	18		18
	2. Studienjahr	17		17
	3. Studienjahr	14		14
	<b>Total</b>	<b>49</b>	<b>27.2</b>	<b>49</b>
Orientierungs-/ Managementkompetenz (Lernbereich Kontexte)	Assessmentjahr	14		14
	2. Studienjahr	11		11
	3. Studienjahr	14		14
	<b>Total</b>	<b>39</b>	<b>21.7</b>	<b>39</b>
Integrationskompetenz (Bachelor-Arbeit)	3. Studienjahr	12	6.7	12
<b>Total</b>		<b>180</b>	<b>100</b>	<b>180</b>

**2.1.14.2 Bachelordiplom ab J006**

<b>Modulkategorie (Art. 14)</b>	<b>Studienabschnitt</b>	<b>Credits gemäss Studienplan</b>	<b>in %</b>	<b>minimale Anzahl Credits</b>
Wissenschaftliche Grundlagen (Lernbereich Fachwissen)	Assessmentjahr	14		14
	2. Studienjahr	11		11
	3. Studienjahr	14		14
	<b>Total</b>	<b>39</b>	<b>21.7</b>	<b>39</b>
Fachspezifische Grundlagen (Lernbereich Sprachen)	Assessmentjahr	14		14
	2. Studienjahr	7		7
	3. Studienjahr	14		14
	<b>Total</b>	<b>35</b>	<b>19.5</b>	<b>35</b>
Fachausbildung (Lernbereich Berufspraxis)	Assessmentjahr	18		18
	2. Studienjahr	27		27
	3. Studienjahr	14		14
	<b>Total</b>	<b>59</b>	<b>32.8</b>	<b>59</b>
Orientierungs-/ Managementkompetenz (Lernbereich Kontexte)	Assessmentjahr	14		14
	2. Studienjahr	7		7
	3. Studienjahr	14		14
	<b>Total</b>	<b>35</b>	<b>19.5</b>	<b>35</b>
Integrationskompetenz (Bachelor-Arbeit)	3. Studienjahr	12	6.7	12
<b>Total</b>		<b>180</b>	<b>100</b>	<b>180</b>

## 2.2 Studiengang Sprache und Kommunikation

### 2.2.1 Titel (Art. 32)

Nach erfolgreich absolviertem Studiengang wird der Titel Bachelor of Arts ZFH in Sprache und Kommunikation, Studienrichtung Mehrsprachige Kommunikation bzw. Studienrichtung Technikkommunikation verliehen.

### 2.2.2 Modulkategorien (Art. 14)

Die Studien sind gegliedert in die folgenden Modulkategorien:

Ab- kürzung	Bezeichnung
RKO	Reflexionskompetenz
FKO	Fachkompetenz
SKO	Sachkompetenz
IKO	Instrumentalkompetenz

### 2.2.3 Ergänzende Lehrveranstaltungen (Art. 18)

Es werden keine Credits aus ergänzenden Lehrveranstaltungen angerechnet.

### 2.2.4 Teilzeitstudium (Art. 26)

Es werden keine beruflichen Tätigkeiten angerechnet.

### 2.2.5 Abgesetzte Prüfungen (Art. 41)

Abgesetzte Prüfungen werden in Art. 2.2.11.2 geregelt.

### 2.2.6 Nachprüfungen (Art. 42)

Es werden keine Nachprüfungen durchgeführt.

### 2.2.7 Expertinnen und Experten (Art. 49)

Expertinnen und Experten werden nur als Koreferentinnen bzw. Koreferenten für die Beurteilung der Bachelorarbeit beigezogen.

### 2.2.8 Zulassung zum Hauptstudium (Art. 62)

Es gilt Art. 62 ohne Ausnahmeregelung.

### 2.2.9 Anrechnung auswärtiger Studienleistungen / Auslandsaufenthalt

Wer das 3., 4. oder 5. Semester an einer anderen Hochschule verbringt, kann sich die dort erworbenen Credits bis zu einer Maximalzahl von 30 Credits anrechnen lassen. Das Studienprogramm muss bezüglich Inhalt und Arbeitsumfang mit dem Programm des entsprechenden Semesters in der jeweiligen Studienrichtung vergleichbar sein. Damit die Credits angerechnet werden können, muss das zu belegende Programm vorgängig mit der Studiengangleitung abgesprochen werden.

### 2.2.10 Bachelorarbeit (Art. 63)

Die Bachelorarbeit wird im 6. Semester in Form einer Einzel- oder einer Gruppenarbeit verfasst.

Die Bachelorarbeit wird von der Referentin bzw. dem Referenten und einer Koreferentin bzw. einem Koreferenten beurteilt und jeweils mit einer Note bewertet. Die Note für die Bachelorarbeit entspricht dem arithmetischen Mittel aus den beiden Noten.

Bei Gruppenarbeiten wird für die Bachelorarbeit eine für jedes Gruppenmitglied geltende Gesamtnote vergeben.

**2.2.11 Assessment****2.2.11.1 Sprachenbelegung**

Zu belegen sind drei Sprachen: die Grundsprache (GS) und zwei Fremdsprachen (FS) oder zwei Grundsprachen und eine Fremdsprache. Eine der Studiensprachen muss Deutsch sein.

**2.2.11.2 Promotionsrelevante Kurse, Module und Modulgruppen**

Modulgruppe (Art. 13, 55,58)	Pflichtmodule (Art. 15)	Wahlpflichtmodule (Art. 16)	Modulkategorie (Art. 14)	Credits (Art. 32d)	Gewicht (Art. 54)	Kurse	Abgesetzte Prüfung (Art. 41)
Reflexionskompetenz	Grammatik/Textanalyse GS 1		RKO	1			
	Grammatik/Textanalyse GS 2		RKO	1	2		schriftl.
	Grammatik/Textanalyse FS1 1		RKO	1			
	Grammatik/Textanalyse FS1 2		RKO	1	2		schriftl.
	Grammatik/Textanalyse FS2 1		RKO	1			
	Grammatik/Textanalyse FS2 2		RKO	1	2		schriftl.
	Linguistik 1		RKO	3		Linguistik 1 Vorlesung Linguistik 1 Tutorat	
	Linguistik 2		RKO	3	6	Linguistik 2 Vorlesung Linguistik 2 Tutorat	schriftl.
	Einführung in Translation und Technikommunikation		RKO	3	3		schriftl.
<b>Total Reflexionskompetenz</b>				<b>15</b>			
Fachkompetenz	Anwendung Grammatik/Textanalyse GS 1		FKO	2			
	Anwendung Grammatik/Textanalyse GS 2		FKO	2	4		schriftl.
	Anwendung Grammatik/Textanalyse FS1 1		FKO	2			
	Anwendung Grammatik/Textanalyse FS1 2		FKO	2	4		schriftl.
	Anwendung Grammatik/Textanalyse FS2 1		FKO	2			
	Anwendung Grammatik/Textanalyse FS2 2		FKO	2	4		schriftl.
	Gemeinsprachliche Textproduktion GS 1		FKO	2			
	Gemeinsprachliche Textproduktion GS 2		FKO	2	4		schriftl.
	Gemeinsprachliche Textproduktion FS1 1		FKO	2			

Modulgruppe (Art. 13, 55,58)	Pflichtmodule (Art. 15)	Wahlpflichtmodule (Art. 16)	Modulkategorie (Art. 14)	Credits (Art. 32d)	Gewicht (Art. 54)	Kurse	Abgesetzte Prüfung (Art. 41)	
	Gemeinsprachliche Textproduktion FS1 2		FKO	2	4		schriftl.	
	Gemeinsprachliche Textproduktion FS2 1		FKO	2				
	Gemeinsprachliche Textproduktion FS2 2		FKO	2	4		schriftl.	
<b>Total Fachkompetenz</b>				<b>24</b>				
Instrumentalkompetenz	Recherchieren 1		IKO	2				
	Recherchieren 2		IKO	2	4			
	IT 1		IKO	3	3		mündlich	
	IT 2		IKO	1	1		schriftl.	
	<b>Total Instrumentalkompetenz</b>				<b>8</b>			
Sachkompetenz		Recht 1	SKO	2			schriftl.	
		Recht 2	SKO	2			schriftl.	
		Wirtschaft 1	SKO	2			schriftl.	
		Wirtschaft 2	SKO	2			schriftl.	
		Politische Systeme und Institutionen 1	SKO	1			schriftl.	
		Politische Systeme und Institutionen 2	SKO	1			schriftl.	
		Technik 1	SKO	2			schriftl.	
		Technik 2	SKO	3				
	<b>mindestens zu erwerben auf der Assessmentstufe</b>				<b>4</b>			
	<b>Wahlmodule</b>			<b>Modulkategorie (Art. 14)</b>	<b>Credits (Art. 32d)</b>	<b>Gewicht (Art. 54)</b>	<b>Kurse</b>	<b>Abgesetzte Prüfung (Art. 41)</b>
Kommunikation mündlich FS1 1			FKO	1			mündlich	
Kommunikation mündlich FS2 1			FKO	1			mündlich	

### 2.2.11.3 Minimale und maximale Anzahl von Credits

Im Assessmentjahr müssen mindestens 53 und können maximal 60 Credits erworben werden.

Studierenden, die "English for Language Professionals"-Module belegen, werden die entsprechenden Credits erst im Hauptstudium gutgeschrieben.

**2.2.12 Hauptstudium Studienrichtung Mehrsprachige Kommunikation (MK)****2.2.12.1 Sprachenbelegung**

Zu belegen sind drei Sprachen: die Grundsprache (GS) und zwei Fremdsprachen (FS) oder zwei Grundsprachen und eine Fremdsprache. Eine der Studiensprachen muss Deutsch sein.

**2.2.12.2 Module und Kurse im Hauptstudium MK**

<b>Modul-kategorie (Art. 14)</b>	<b>Pflicht module (Art. 15)</b>	<b>Credits (Art. 32d)</b>	<b>Kurse</b>
<b>Reflexionskompetenz RKO</b>	Kommunikationswissenschaft 1	2	
	Kommunikationswissenschaft 2	2	
	Kommunikationswissenschaft 3	2	
	Kommunikationswissenschaft 4	2	
	Fachsprachenlinguistik	2	
	Bachelorarbeit	12	
<b>Modul-kategorie (Art. 14)</b>	<b>Pflicht module (Art. 15)</b>	<b>Credits (Art. 32d)</b>	<b>Kurse</b>
<b>Fachkompetenz FKO</b>	Gemeinsprachliche Kompetenz FS1 1	3	
	Gemeinsprachliche Kompetenz FS1 2	3	
	Gemeinsprachliche Kompetenz FS2 1	3	
	Gemeinsprachliche Kompetenz FS2 2	3	
	Fachsprachliche Kompetenz GS Technik 1	2	
	Fachsprachliche Kompetenz GS Wirtschaft 1	1	
	Fachsprachliche Kompetenz FS1 Technik 1	2	
	Fachsprachliche Kompetenz FS1 Wirtschaft 1	1	
	Fachsprachliche Kompetenz FS2 Technik 1	2	
	Fachsprachliche Kompetenz FS2 Wirtschaft 1	1	
	Lokalisierung	1	
	Terminologie 1	2	Terminologie 1 Vorlesung Terminologie 1 Übung
	English for Language Professionals 4	3	
	<b>Wahlpflicht module (Art. 16)</b>	<b>Credits (Art. 32d)</b>	<b>Bemerkungen</b>
	Translation FS-GS	minimal 14, maximal 22	Aus den Modulen Schriftliches Übersetzen und Stegreifübersetzen sind mindestens 14 Credits zu erwerben.
Translation GS-FS	minimal 9, maximal 24	Aus den Modulen Schriftliches Übersetzen, Stegreifübersetzen und Verhandlungsdolmetschen sind mindestens 9 Credits zu erwerben.	

<b>Modul-kategorie (Art. 14)</b>	<b>Wahlmodule (Art. 17)</b>	<b>Credits (Art. 32d)</b>	<b>Kurse</b>
<b>Fachkompetenz FKO</b>	Terminologie 2	2	
	Fachsprachliche Kompetenz GS 2	3	
	Fachsprachliche Kompetenz FS1 Technik 2	3	
	Fachsprachliche Kompetenz FS1 Wirtschaft 2	3	
	Fachsprachliche Kompetenz FS2 Technik 2	3	
	Fachsprachliche Kompetenz FS2 Wirtschaft 2	3	
	English for Language Professionals 1	3	
	English for Language Professionals 2	3	
	English for Language Professionals 3	3	
	Kommunikation mündlich GS 1	1	
	Kommunikation mündlich GS 2	1	
	Kommunikation mündlich FS1 1 (Hauptstudium)	1	
	Kommunikation mündlich FS1 2	1	
	Kommunikation mündlich FS1 3	1	
	Kommunikation mündlich FS2 1 (Hauptstudium)	1	
	Kommunikation mündlich FS2 2	1	
	Kommunikation mündlich FS2 3	1	
<b>Modul-kategorie (Art. 14)</b>	<b>Wahlpflicht module (Art. 16)</b>	<b>Credits (Art. 32d)</b>	<b>Bemerkungen</b>
<b>Sachkompetenz SKO</b>	Landeskunde	minimal 9, maximal 15	Pro Studiensprache sind mindestens 3 Credits zu erwerben
	<b>Wahlmodule (Art. 17)</b>	<b>Credits (Art. 32d)</b>	<b>Kurse</b>
	Interkulturelle Kompetenz	2	
	Usability	2	
	Verständlichkeit	2	
	Lernpsychologie	2	
	Recht 1 (Hauptstudium)	2	
	Recht 2 (Hauptstudium)	2	
	Wirtschaft 1 (Hauptstudium)	2	
	Wirtschaft 2 (Hauptstudium)	2	
	Technik 1 (Hauptstudium)	2	
	Technik 2 (Hauptstudium)	3	
	Politische Systeme und Institutionen 1 (Hauptstudium)	1	
Politische Systeme und Institutionen 2 (Hauptstudium)	1		

Modul-kategorie (Art. 14)	Pflicht module (Art. 16)	Credits (Art. 32d)	Kurse
<b>Instrumentalkompetenz IKO</b>	Computerlinguistik 1	2	
	Computerlinguistik 2	2	
	Präsentationstechnik	1	
	Visualisierung	1	Visualisierung 1: Grundlagen der Visualisierung (Vorlesung)
	Projektmanagement	2	
	Wissenschaftliches Schreiben	3	
	Wahlmodule (Art. 17)	Credits (Art. 32d)	Kurse
	Computerlinguistik 3	1	
	Unternehmerische Basiskompetenz	1	

### 2.2.12.3 Zusatzsprache

Ab dem 3. Semester kann eine zusätzliche Fremdsprache als Studiensprache belegt werden.

Voraussetzung zur Belegung der Zusatzsprache ist der Nachweis der Sprachkenntnisse auf dem Niveau der Aufnahmeprüfung. Es können alle Sprachen belegt werden, die zum Lehrangebot des Studiengangs gehören. Bei Bedarf können weitere, nicht zum regulären Studienprogramm gehörende Sprachen als Zusatzsprachen angeboten werden.

Die Module Translation dürfen nur in der Version FS-GS belegt werden.

### 2.2.12.4 Anrechnung von Praktikumsleistungen

Für berufsfeldspezifische Praktika können maximal 5 Credits angerechnet werden.

### 2.2.12.5 Bedingungen für die Vergabe des Bachelordiploms (Art. 32)

Das Diplom wird vergeben, wenn

- alle Voraussetzungen gemäss Studien- und Prüfungsordnung erfüllt sind
- in den Wahlpflichtmodulen des Bereichs Sachkompetenz auf der Assessmentstufe mindestens 10 Credits erworben wurden

## 2.2.13 Hauptstudium Studienrichtung Technikommunikation (TK)

### 2.2.13.1 Sprachenbelegung

Zu belegen sind: Deutsch als Grundsprache und Englisch als Fremdsprache.

### 2.2.13.2 Module und Kurse im Hauptstudium TK

Modul-kategorie (Art. 14)	Modulgruppe (Art. 13, 55,58)	Pflicht-module (Art. 15)	Credits (Art. 32d)	Kurse	Gewicht (Art. 54)
<b>Reflexions-kompetenz RKO</b>	-	Kommunikationswissenschaft 1	2	Kommunikationswissenschaft 1	
	-	Kommunikationswissenschaft 2	2	Kommunikationswissenschaft 2	
	-	Kommunikationswissenschaft 3	2	Kommunikationswissenschaft 3	
	-	Kommunikationswissenschaft 4	2	Kommunikationswissenschaft 4	
	-	Fachsprachenlinguistik	2	Fachsprachenlinguistik	
	-	Verständlichkeit	2	Verständlichkeit	
	-	Lernpsychologie	1	Lernpsychologie	
	-	Bachelorarbeit	12		
	-	Interkulturelle Kompetenz	1	Interkulturelle Kompetenz	
	-	Kommunikation mündlich (Deutsch)	1	Kommunikation mündlich GS 1	

Modulkategorie (Art. 14)	Modulgruppe (Art. 13, 55,58)	Pflichtmodule (Art. 15)	Credits (Art. 32d)	Kurse	Gewicht (Art. 54)	
Fachkompetenz FKO	Grundlagen der Technischen Dokumentation	Einführung in die Technische Dokumentation	5	Einführung in die Technische Dokumentation 1 Einführung in die Technische Dokumentation 2: Lokalisierung	5	
		Rechtliche und normative Aspekte	1	Rechtliche und normative Aspekte	2	
		Projektmanagement in der Technischen Dokumentation	1	Projektmanagement in der Technischen Dokumentation	1	
	Standardisierung in der Technischen Dokumentation	Strukturierung und Standardisierung	4	Strukturierung und Standardisierung	4	
		Terminologie 1	2	Terminologie 1 Vorlesung Terminologie 1 Übung	2	
	Visualisierung	Grundlagen der Visualisierung	2	Grundlagen der Visualisierung (Vorlesung) Grundlagen der Visualisierung (Übung)	2	
		Visualisierung in der Technischen Dokumentation	2	Visualisierung in der Technischen Dokumentation	2	
		Typografie und Layout	1	Typografie und Layout	1	
	Technikkommunikation und Öffentlichkeitsarbeit	Technikkommunikation und Öffentlichkeitsarbeit 1	2	Technikkommunikation und Öffentlichkeitsarbeit 1	2	
		Technikkommunikation und Öffentlichkeitsarbeit 2	2	Technikkommunikation und Öffentlichkeitsarbeit 2	2	
	-	Technische Dokumentation: Projekt	6	Technische Dokumentation: Projekt		
	Fachsprache Deutsch	Fachsprache Technik	2	Fachsprache Technik 1	2	
		Wissenschaftliches Schreiben	3	Wissenschaftliches Schreiben	3	
	Fachsprache Englisch	Technical English 1	2	Fachsprachliche Kompetenz FS Technik 1	2	
		Technical English 2	3	Fachsprachliche Kompetenz FS Technik 2	3	
	-	English for Language Professionals 4	3	English for Language Professionals 4		
		<b>Modulgruppe (Art. 13, 55,58)</b>	<b>Wahlpflichtmodule (Art. 16)</b>	<b>Credits (Art. 32d)</b>	<b>Kurse</b>	<b>Gewicht (Art. 54)</b>
	-		English for Language Professionals 3	3	English for Language Professionals 3	
	-		Gemeinsprachliche Kompetenz Englisch 1	3	Gemeinsprachliche Kompetenz Englisch FS1 1	
-		Gemeinsprachliche Kompetenz Englisch 2	3	Gemeinsprachliche Kompetenz Englisch FS1 2		
	<b>Modulgruppe (Art. 13, 55,58)</b>	<b>Wahlmodule (Art. 17)</b>	<b>Credits (Art. 32d)</b>	<b>Kurse</b>	<b>Gewicht (Art. 54)</b>	
-		Terminologie 2	2	Terminologie 2		
-		Usability	2	Usability		
-		Ergonomie	1	Ergonomie		
Sachkompetenz SKO	Technik	Produktentwicklung und Projektmanagement 1	3	Produktentwicklung und Projektmanagement 1	3	
		Produktentwicklung und Projektmanagement 2	3	Produktentwicklung und Projektmanagement 2	3	
		Grundlagen der Elektrotechnik	3	Grundlagen der Elektrotechnik	3	
		Energieerzeugung und Energieübertragung1: Thermische Maschinen	3	Energieerzeugung und Energieübertragung1: Thermische Maschinen	3	

Modul-kategorie (Art. 14)	Modulgruppe (Art. 13, 55,58)	Pflicht-module (Art. 15)	Credits (Art. 32d)	Kurse	Gewicht (Art. 54)	
		Energieerzeugung und Energieübertragung 2: Elektrische Energieerzeugung und Antriebstechnik	3	Energieerzeugung und Energieübertragung 2: Elektrische Energieerzeugung und Antriebstechnik	3	
		Informatik 1	3	Informatik 1	3	
		Informatik 2	3	Informatik 2	3	
	-	Werkstattpraktikum	3			
<b>Instrumental-kompetenz IKO</b>	EDV als Werkzeug	Computerlinguistik 1	2	Computerlinguistik 1: Ressourcen und Anwendungen	2	
		Digitale Textverarbeitung; DTP	2	Digitale Textverarbeitung; DTP	2	
		Digitale Bildbearbeitung und Druckvorstufe	2	Digitale Bildbearbeitung und Druckvorstufe	2	
	Elektronische Dokumentation	Elektronische Dokumentation 1	4	Elektronische Dokumentation 1	4	
		Elektronische Dokumentation 2	4	Elektronische Dokumentation 2	4	
	Redaktionssysteme und XML-Anwendungen	XML und Single-Source-Publishing	5	XML und Single-Source-Publishing	5	
		Redaktionssysteme	4	Redaktionssysteme	4	
		<b>Modulgruppe (Art. 13, 55,58)</b>	<b>Wahlmodule (Art. 17)</b>	<b>Credits (Art. 32d)</b>	<b>Kurse</b>	<b>Gewicht (Art. 54)</b>
		-	Präsentationstechnik	1	Präsentationstechnik	
	-	Unternehmerische Basiskompetenz	1	Unternehmerische Basiskompetenz		

### 2.2.13.3 Anrechnung von Praktikumsleistungen

Das Absolvieren eines berufsfeldspezifischen Praktikums ist fakultativ. Für berufsfeldspezifische Praktika werden keine Credits vergeben.

### 2.2.13.4 Bedingungen für die Vergabe des Bachelordiploms (Art. 32)

Das Diplom wird vergeben, wenn

- alle Voraussetzungen gemäss Studien- und Prüfungsordnung erfüllt sind
- die Module Technik 1 und Technik 2 bestanden wurden
- aus den Wahlpflichtmodulen des Hauptstudiums "English for Language Professionals 3", "Gemeinsprachliche Kompetenz Englisch 1", "Gemeinsprachliche Kompetenz Englisch 2" 3 Credits erworben wurden
- aus den Wahlmodulen des Hauptstudiums mindestens 4 Credits erworben wurden

### **3 Anhang III Übergangsregelungen**

#### **3.1 Allgemeine Regelungen**

Diese Übergangsregelungen gelten für Studierende, die ihr Studium unter einer alten Prüfungsordnung begonnen haben und infolge Verzögerungen durch Teilzeitstudium oder Repetition in einen Studienjahrgang 2005/06 oder später übertreten.

Die Studienjahrgänge ab 2005/06 werden von der ZHW nach den neuen Bachelor-Studienplänen der vorliegenden Prüfungsordnung geführt.

Studierende treten in den modularisierten Bachelor-Studiengang über und unterstehen fortan dieser Prüfungsordnung. Sie können nur mit den neuen Titeln und nicht mehr mit dem FH-Diplom abschliessen.

Die Modalitäten des Übergangs werden im Einzelfall von dem/der StudiengangleiterIn festgelegt. Der oder die Studierenden können eine Überprüfung dieses Entscheides bei der Departementsleitung beantragen. Der Entscheid der Departementsleitung erfolgt schriftlich. Dagegen steht der Rekurs im Sinne von Art. 64 der vorliegenden Studien- und Prüfungsordnung offen.

Studierende, die im WS 2004/05 in Studiengängen beginnen, die im Jahre 2005/06 auf das Bachelor/Master-System umstellen, können eine Repetition nur mit den neuen Titeln und nicht mehr mit dem FH-Diplom abschliessen.

#### **3.2 Übertritt in die neuen Studiengänge**

Die erbrachten Leistungen werden von dem/der StudiengangleiterIn ‚sur dossier‘ im Sinne eines Studiengangwechsels beurteilt und gegebenenfalls inklusive Credits angerechnet.

Der Nachholbedarf wird von dem/der StudiengangleiterIn zusammen mit dem/der Studierenden ermittelt und in einer gegenseitigen Vereinbarung mit unterschriftlicher Bestätigung festgelegt.

Es wird gemäss der vorliegenden Studien- und Prüfungsordnung weiter studiert.